

Geschätzte Schulbürgerinnen Geschätzte Schulbürger

Das Jahr 2025 war für die Primarschulgemeinde Eichberg erneut von zahlreichen Veränderungen und Weiterentwicklungen geprägt. Nachdem bereits in den vergangenen Jahren viele Neuerungen von kantonaler Seite umgesetzt werden mussten, wurden auch im letzten Jahr verschiedene Anpassungen vorgenommen. Besonders zu erwähnen sind die Überarbeitung der Handreichung zur Schullaufbahn und zum Berufsauftrag in zweiter Auflage, die Aktualisierung der Handreichung zum Personalpool, die Anpassung des Merkblatts zum Religionsunterricht sowie der fortlaufende Umsetzungsprozess der digitalen Transformation. Diese Vorgaben bildeten einen wichtigen Rahmen für die Arbeit des Schulrates und erforderten eine kontinuierliche Auseinandersetzung mit organisatorischen und pädagogischen Fragestellungen.

Wie immer erfahren wir aus dem Bericht der Schulleitung einiges über die Themen, die auf pädagogischer Seite das Jahr geprägt haben.

Der Schulrat, der die strategischen und organisatorischen Aufgaben wahrnimmt, hat sich im vergangenen Jahr unter anderem folgenden zentralen Themen beschäftigt:

Zweite Entlastungslektion für Klassenlehrpersonen

Ein zentrales Thema im vergangenen Jahr war die Einführung einer zweiten Entlastungslektion für Klassenlehrpersonen. Ab dem Schuljahr 2025/26 unterrichten alle Klassenlehrpersonen im Kanton St. Gallen künftig eine Lektion weniger pro Woche und verfügen damit über mehr Zeit für organisatorische und pädagogische Aufgaben ausserhalb des Unterrichts. Diese Massnahme soll die hohe Arbeitsbelastung reduzieren und den Lehrberuf attraktiver machen, insbesondere vor dem Hintergrund des bestehenden Lehrpersonenmangels.

Der Vorschlag wurde von der Mehrheit des Kantonsrates unterstützt, wobei insbesondere die Finanzierung diskutiert wurde. Eine Reduktion der Unterrichtszeit für die Schülerinnen und Schüler wurde abgelehnt, weshalb die zusätzlichen Kosten künftig von den Gemeinden getragen werden. Insgesamt trägt diese Neuerung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Lehrpersonen und zur Stärkung des Schulstandorts St. Gallen bei.

Aufsichtsrechtliche Prüfung

Im vergangenen Jahr führte die Gemeindeaufsicht des Kantons St. Gallen bei der Primarschulgemeinde Eichberg eine aufsichtsrechtliche Prüfung durch. Dabei wurden die Recht- und Zweckmässigkeit der Amts- und Haushaltsführung sowie die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen im Rechnungsjahr 2024 überprüft.

Untersucht wurden unter anderem die Organisation der Geschäftsprüfungskommission, das interne Kontrollsystem, die Aufgaben des Schulrates, die Umsetzung der Gemeinde-

ordnung, die Einhaltung der Kreditkompetenzen sowie die Ordnungsmässigkeit der Rechnungslegung und der Finanzplanung.

Die Ergebnisse wurden im Juni 2025 besprochen und schriftlich festgehalten. Erfreulicherweise konnten keine wesentlichen Mängel festgestellt werden. Die Gemeindeaufsicht stellte unserer Schule ein sehr gutes Zeugnis aus und bestätigte die sorgfältige und verantwortungsbewusste Führung.

Erneuerung der LED-Beleuchtung

Im vergangenen Jahr beantragte der Schulrat ein Budget für die Erneuerung der Beleuchtung in der Mehrzweckanlage, im Schulhaus sowie im Kindergartengebäude. Die bestehende Beleuchtung entsprach weder den aktuellen gesetzlichen Vorschriften noch den heutigen Energiestandards. Zudem waren passende Ersatzleuchtmittel nicht mehr im Handel erhältlich, sodass defekte Leuchten langfristig nicht mehr hätten ersetzt werden können.

Das beantragte Budget wurde an der Bürgerversammlung 2025 von der Bürgerschaft genehmigt. In der Folge konnte das Projekt planmässig umgesetzt werden. Die veralteten Leuchten wurden durch moderne, energieeffiziente LED-Systeme ersetzt, wobei der laufende Schulbetrieb möglichst wenig beeinträchtigt wurde.

Die neue Beleuchtung sorgt für eine deutlich bessere und gleichmässigere Ausleuchtung der Räume und trägt zu verbesserten Lern- und Arbeitsbedingungen bei. Gleichzeitig wurde der Energieverbrauch reduziert, was langfristig zu tieferen Betriebs- und Unterhaltskosten führt.

Besonders positiv ist, dass die Umsetzung unter dem genehmigten Kostenrahmen realisiert werden konnte. Insgesamt stellt die Erneuerung der Beleuchtung eine nachhaltige und zukunftsorientierte Investition dar, welche die Qualität der Schulinfrastruktur verbessert und den gesetzlichen sowie energetischen Anforderungen gerecht wird.

Prüfung von Vereinigungen mit anderen Gemeinden

Im Zusammenhang mit regionalen Entwicklungen und geplanten Zusammenschlüssen anderer Schulen nahm der Schulrat im vergangenen Jahr auch die eigene Situation erneut unter die Lupe. Da die letzte entsprechende Prüfung bereits rund 15 Jahre zurücklag, erschien eine erneute Standortbestimmung sinnvoll.

Bereits im Jahr 2011 hatte die Bürgerschaft sowohl eine Fusion mit Hinterforst als auch die Bildung einer Einheitsgemeinde abgelehnt. Seither haben sich jedoch die Rahmenbedingungen verändert.

Aus diesem Grund führte der Schulrat gemeinsam mit der Schulleitung und dem Kassier eine extern begleitete Klausurtagung durch. Dabei wurden der Status quo sowie

verschiedene Fusions- und Kooperationsmodelle systematisch verglichen. Die Vor- und Nachteile, Chancen und Risiken der einzelnen Varianten wurden sorgfältig analysiert.

Dieser Prozess wird im laufenden Jahr weitergeführt, um der Bürgerschaft zu gegebener Zeit eine fundierte Empfehlung vorlegen zu können.

Entlastungspaket Kanton St. Gallen – Massnahmen für die Volksschule

Die Entlastungspakete des Kantons St. Gallen, insbesondere das Entlastungspaket 2026, stellten die Volksschule vor neue finanzielle Herausforderungen. Der Kanton hat beschlossen, verschiedene bisher unterstützte Leistungen zu reduzieren oder ganz zu streichen.

Dazu gehören unter anderem die Einführung von Gebühren für die Schulaufsicht, höhere Tarife für Beratungen und Schulungen, der Wegfall von Beiträgen an externe Weiterbildungen sowie Kürzungen im Bereich der Berufseinführung und der Sonderschulung.

Diese Massnahmen führen zu einer zusätzlichen Belastung der Gemeinden und bergen das Risiko, dass sich die Rahmenbedingungen für Schulentwicklung und Qualitätssicherung verschlechtern. Der Schulrat beobachtet diese Entwicklungen mit Sorge und setzt sich weiterhin für tragfähige Lösungen ein.

Totalrevision Volksschulgesetz – Aktueller Stand

Auch die Arbeiten an der Totalrevision des Volksschulgesetzes waren im Jahr 2025 von Bedeutung. Die inhaltlichen Arbeiten in den Bereichen Pädagogik und Strukturen sind weitgehend abgeschlossen, während das Teilprojekt Sonderpädagogik noch in Bearbeitung ist.

Derzeit wird der Gesetzesentwurf durch die Legistik ausgearbeitet. Ein Regierungsrats-Workshop dazu wurde kürzlich durchgeführt, und eine breite Vernehmlassung wird voraussichtlich im Frühjahr 2026 starten.

Diese Revision wird langfristig wichtige Auswirkungen auf die Organisation und Ausgestaltung der Volksschule haben und wird vom Schulrat aufmerksam begleitet.

Personelles: Behörden und Lehrpersonenteam

Im personellen Bereich stand das vergangene Jahr im Zeichen der neuen Legislaturperiode. Schulrat und Geschäftsprüfungskommission nahmen ihre Arbeit in neuer Zusammensetzung auf. Der Übergang verlief reibungslos, und die Zusammenarbeit hat sich von Beginn an sehr positiv entwickelt.

Im Lehrpersonenteam gab es erfreulicherweise keine Veränderungen. Diese Kontinuität ist für unsere Schule von grossem Wert und trägt wesentlich zur Qualität und Stabilität des Schulbetriebs bei. Das bestehende Team engagiert sich mit grosser Motivation für die anstehenden Aufgaben.

Schön, dass die Schule Eichberg über ein solches funktionierendes Team aus Schulleitung, Lehrpersonen, Klassenassistenzen, Hauswartung und Behördenmitgliedern verfügt. Dieses Team bildet das Fundament, um die Anforderungen und Herausforderungen einer guten Schule zu bewältigen.

Unsere personelle Besetzung per 1. Januar 2026:

Vertretung im Schulrat

Dürr Marcel, Präsident
Bär Stefan
Kobler Stefanie
Leuthe-Gschwend Tamara
Oberholzer Tim

Vertretung in der GPK

Buschor Michel
Bünter Enelia
Hasler Geraldine
Krisch-Lüthi Rahel
Rüegg Mike

Schulkassieramt

Kehl Daniel

Schulsekretariat

Benz Fabienne

Schulleitung Primarschule Eichberg

Bösch Roland

Lehrkräfte / Personal

Kindergarten:

Wüthrich Richa

Kindergarten:

Eisenhut Salomé

Kindergarten

Förder- und Therapieunterricht:

Räss Corinne

1. Klasse:

Bachofen Romy

2./3. Klasse:

Bruhin Irene

3./4. Klasse:

Baumgartner Beatrice / Bösch Roland /

Rohner Reinhilde

5./6. Klasse:

Büchi Yvonne / Vuletic Marina / Bösch Roland

Förder- und Therapieunterricht:

Dörig Adriana

Rohner Bünter Reinhilde

Textiles Gestalten:

Maucher Monika

Englisch:

Hug Marika

Hausaufgabenhilfe:

Fässler Manuela

Klassenassistent:

Fässler Manuela, Rüegg Nicole

Hauswarte Schule/ Kindergarten:

Stieger Roger, Stieger Verena

Stellvertretung Mehrzweckhalle:

Krisch Peter

Schülerstatistik

Auf das Schuljahr 2025/26 (Stichtag 31.12.2025) sahen die Schülerzahlen wie folgt aus:

1. Kindergarten	10 Kinder
2. Kindergarten	20 Kinder
1. Klasse	16 Kinder
2. Klasse	11 Kinder
3. Klasse	20 Kinder
4. Klasse	08 Kinder
5. Klasse	12 Kinder
6. Klasse	14 Kinder
Total	111 Kinder

Jahresrechnung 2025

Die Einhaltung der Budgetvorgaben gelang durch eine disziplinierte Ausgabenpolitik und regelmässige Kommunikation mit dem Lehrpersonen- und Hauswarteteam sehr gut. Dies widerspiegelt sich auch im positiven Rechnungsergebnis.

Die Jahresrechnung 2025 konnte mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss von Fr. 16'136.14 abgeschlossen werden.

Der Ertragsüberschuss wurde vorschriftsgemäss über das Bilanzkonto 2203 (Darlehen Politische Gemeinde Eichberg) sowie das Ertragskonto 90.4450 (Steuerbedarf) ausgeglichen.

Investitionsrechnung 2025

Als neue Ausgabe wurde im vergangenen Jahr die Kosten für die neue LED-Beleuchtung im Schulhaus, der Mehrzweckanlage sowie dem Kindergarten in die Investitionsrechnung aufgenommen. Das Budget für diese Investition, die an der letzten Bürgerversammlung gutgeheissen wurde, betrug 270'000.- Fr.

Erfreulicherweise konnte die Erneuerung der Beleuchtung aber mit einem Aufwand von gesamthaft 201'461.90 Fr. deutlich unter dem Budget umgesetzt werden. Dies zeigt, dass wir auch bei bewilligten Ausgaben auf eine haushälterische Ausgabenpolitik achten.

Budget 2026

FINANZBERICHT

Der Primarschulrat Eichberg unterbreitet Ihnen die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 in zusammengefasster Form.
Die detaillierte Erfolgsrechnung und das Budget können jederzeit auf unserer Homepage www.schule-eichberg.ch eingesehen werden.

BILANZ

	01.01.2025	Zuwachs	Abgang	31.12.2025
1 AKTIVEN	286'882.64	2'290'282.69	2'132'288.24	443'866.89
10 Finanzvermögen	41'887.64	2'088'800.89	2'100'067.34	39'730.89
101 Flüssige Mittel	15'369.84	2'075'749.89	2'073'639.64	17'280.09
101 Forderungen	25'421.20	5'556.20	25'021.20	5'956.20
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	900.00	0.00	900.00
106 Vorräte	1'196.50	6'594.60	1'196.50	6'594.60
14 Verwaltungsvermögen	249'876.00	201'461.90	32'211.90	413'126.00
140 Sachanlagen	243'875.00	201'461.90	32'211.90	413'126.00
2 PASSIVEN	286'882.64	2'147'172.40	1'988'178.05	443'866.89
20 Fremdkapital	286'882.64	2'147'172.40	1'988'178.05	443'866.89
200 Laufende Verbindlichkeiten	74'919.05	182'153.25	74'919.05	182'153.25
201 Kurzfristige Verbindlichkeiten	209'943.49	1'918'495.25	1'913'260.00	215'178.74
204 Passive Rechnungsabgrenzung	1'000.00	46'523.90	1'000.00	46'523.90

ERFOLGSRECHNUNG

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
011 Legislative	11'200.00	0.00	14'119.05	0.00	14'000.00	0.00
012 Executive	66'650.00	0.00	60'926.32	0.00	65'850.00	0.00
211 Eingangsstufe	168'400.00	0.00	189'665.22	0.00	241'720.00	21'500.00
212 Primarstufe	688'100.00	11'400.00	705'451.60	27'265.15	719'350.00	12'200.00
214 Musikschule	60'000.00	0.00	69'942.60	0.00	70'000.00	0.00
217 Schulleistungen	313'250.00	11'650.00	321'492.72	26'123.05	282'636.00	5'086.00
218 Tagesbetreuung	60'000.00	0.00	65'755.55	0.00	65'400.00	0.00
219 Obligatorische Schule, Übriges	660'360.00	103'550.00	630'505.20	118'573.15	720'180.00	104'300.00
433 Schulgesundheits	7'800.00	0.00	6'424.92	0.00	7'960.00	0.00
881 Zinsen	5'000.00	0.00	5'702.04	0.00	3'450.00	0.00
871 Rückverteilung	0.00	900.00	0.00	900.00	0.00	900.00
881 Finanzbedarf Schulgemeinde	0.00	1'913'260.00	0.00	1'897'123.86	0.00	2'046'560.00
888 Abschluss	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Total	2'040'780.00	2'040'780.00	2'089'886.22	2'089'886.22	2'190'648.00	2'189'648.00
Steuerbedarf		1'913'260.00		1'897'123.86		2'046'560.00
Erträge ohne Steuerbedarf		127'500.00		172'861.36		143'986.00

Die Erfolgsrechnung 2025 zeigt eine Verminderung der Ausgaben gegenüber dem Budget auf.
Der budgetierte Steuerbedarf von CHF 1'913'260.00 kann um CHF 16'136.14 reduziert werden.
Die Rechnung schliesst dementsprechend mit einem Steuerbedarf von CHF 1'897'123.86 ab.

Das Budget 2026 sieht einen Steuerbedarf von CHF 2'046'560.00 vor.

INVESTITIONSRECHNUNG

	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
INVESTITIONSAUSGABEN						
60 Sachanlagen	270'000.00		201'461.90		0.00	
600 Grundstücke	0.00		0.00		0.00	
603 Tiefbauten	0.00		0.00		0.00	
604 Hochbauten	270'000.00		201'461.90		0.00	
606 Mobilien	0.00		0.00		0.00	
608 Übrige Sachanlagen	0.00		0.00		0.00	
62 Immaterielle Anlagen	0.00		0.00		0.00	
620 Software	0.00		0.00		0.00	
621 Patente/Lizenzen	0.00		0.00		0.00	
628 Übrige Immaterielle Anlagen	0.00		0.00		0.00	
68 Übertrag an Bilanz	0.00		0.00		0.00	
680 Passivierungen	0.00		0.00		0.00	
INVESTITIONSEINNAHMEN						
88 Übertrag an Bilanz		270'000.00		201'461.90		0.00
880 Aktivierungen		270'000.00		201'461.90		0.00

ABSCHREIBUNGSPLAN 2026

		Saldo	Tilgung
		31.12.2025	2026
1404.3 Kindergarten Neubau	2008-2037	168'000.00	14'000.00
1404.4 Schulhaus Innensanierung	2008-2037	25'900.00	2'450.00
1404.5 Schulhaus Aussensanierung	2008-2037	30'925.00	2'600.00
1404.6 Kindergarten, Schulhaus, Mehrzweckanlage Sanierung Beleuchtung	2025-2039	188'300.00	13'450.00
Total		413'126.00	32'600.00

INVENTARVERZEICHNIS DER LIEGENSCHAFTEN | 31.12.2025

	Schätzung	Grundstück	Verkehrswert	Neuwert	Zeitwert
Schulhausanlage (inkl. Mehrzweckhalle)	13.09.2025	886	4'400'000.00		
Versicherungsnummer 254 Schulhaus			inkl.	3'405'000.00	2'383'000.00
Versicherungsnummer 537 Mehrzweckhalle			inkl.	6'058'000.00	4'422'000.00
Umgebungsanlagen			-	450'000.00	360'000.00
Baugrubenaushub			-	60'000.00	60'000.00
Baunebenkosten			-	-	567'000.00
			4'400'000.00	8'973'000.00	7'782'000.00
Kindergartenanlage	05.06.2019	868	546'000.00		
Versicherungsnummer 508 Gartenhaus			inkl.	16'000.00	10'000.00
Versicherungsnummer 1034 Kindergarten			inkl.	594'000.00	559'000.00
Umgebungsanlagen			-	10'000.00	8'000.00
Baunebenkosten			-	-	36'000.00
			546'000.00	620'000.00	612'000.00

Geschätzte Schulbürgerinnen und Schulbürger

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass das Jahr 2025 von wichtigen strukturellen, finanziellen und organisatorischen Entwicklungen geprägt war. Der Schulrat setzte sich intensiv mit kantonalen Vorgaben, strategischen Fragestellungen und Investitionen in die Infrastruktur auseinander. Dank der guten Zusammenarbeit aller Beteiligten konnten diese Herausforderungen erfolgreich gemeistert werden.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Schulrat, der Geschäftsprüfungskommission, der Schulleitung, den Lehrpersonen sowie allen Mitarbeitenden für ihr grosses Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit. Mein Dank gilt ebenso der Bürgerschaft für das entgegengebrachte Vertrauen und die Unterstützung.

Gemeinsam werden wir uns auch in Zukunft für eine starke, qualitativ hochwertige und zukunftsfähige Volksschule in unserer Gemeinde einsetzen.

Es freut uns, dass wir Sie am Freitag, 27. März 2026, zur Bürgerversammlung einladen dürfen. Wir hoffen, zahlreiche Bürgerinnen und Bürger begrüßen zu können.

Im Namen des Primarschulrates
Marcel Dürr
Schulratspräsident